

AUS DEM GEMEINDERAT

# Grünes Licht für Betriebsgebiet und Bauplätze

Mandatare befassten sich mit Bauland für Einfamilienhäuser, aber auch Wohnungen.

VON GÜNTER RAPP

**MAISSAU** Östlich des Maissauer Feuerwehrhauses erstreckt sich landwirtschaftliches Ackerland. Der nördliche Teil dieses Grundstücks ist bereits Bauland Wohngebiet bzw. Aufschließungszone (BW-A1). „Der restliche große Bereich hat die Widmung Land- und Forstwirtschaft“, erklärte ÖVP-

Bürgermeister Franz Kloiber in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Es handle sich hier um potenzielles Siedlungserweiterungsgebiet.

„In diesem Bereich soll eine neue Siedlung entstehen“, versicherte der Gemeindechef. Deshalb wird nun nach einstimmigem Beschluss des Gemeinde-



▲ Die derzeit landwirtschaftlich genutzte Fläche östlich des Maissauer Feuerwehrhauses soll der künftigen Siedlungserweiterung dienen. Foto: Günter Rapp

rates ein Betreuungskonzept von der Firma Emrich Consulting ZT-GmbH zum Preis von 9.510,48 Euro entwickelt. Die betroffenen Flächen sind derzeit noch in Privatbesitz.

Eine kritische Stimme bezüglich der Nutzung von Grünland für künftige Bebauung kam dennoch von Stadträtin Michaela Zellhofer. „Immer mehr Ackerland geht verloren. Ich sehe da auch keinen Stopp in absehbarer Zeit“, mahnte die ÖVP-Mandatarin.

Von der Stadtgemeinde angekauft werden Grundstücke angrenzend an die Liegenschaften der Firmen Kramer & Fiedler sowie Watzinger. Teilweise handelt es sich um Bauland Betriebsgebiet bzw. Grünland. Für die Gesamtfläche von 6.433 m<sup>2</sup> wurde ein Kaufpreis von 57.000 Euro vereinbart. Vorgesehen ist eine Umwidmung der gesamten Liegenschaft in Bauland Betriebsgebiet. „Interessenten sind jedenfalls bereits vorhanden“, verkündete Kloiber.

Meine Region KURZ NOTIERT

## Feldtafeln erklären die Landwirtschaft

**GROSSMEISELDORF** Die Landwirtschaft erleben – unter diesem Motto lud Großmeiseldorfs Ortsbauernrat unter Obmann Thomas Roch zu einer Wanderung durch die Ortsflur ein. Der Ortsbauernrat kaufte im Frühjahr zehn Feldtafeln an, die Hintergrundwissen zu verschiedenen Feldkulturen erklären. Viele interessierte Personen nutzten die Möglichkeit, diese bei strahlendem Sonnenschein im Zuge einer Rundwanderung zu erkunden. Bei insgesamt fünf Stationen erklärten die Landwirte die Kulturführung sowie die verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten der einzelnen Kulturen. Großes Augenmerk wurde auch auf die Erklärung der notwendigen Pflanzenschutzmaßnahmen gelegt, um gesunde Lebensmittel produzieren zu können.



▲ „Ich freue mich, dass besonders viele Jungfamilien mit ihren Kindern die Möglichkeit nutzen, sich näher über die Arbeit der Landwirtschaft im Allgemeinen und die Produktion von gesunden Lebensmitteln zu informieren“, sagte Großmeiseldorfs Ortsbauernratsobmann Thomas Roch nach der Erlebniswanderung. Foto: privat

nen. Zum Abschluss lud der Dorferneuerungsverein zum Dorfcafé ins Dorfhäus, wo noch verschiedene Informationstafeln der Landwirtschaftskammer NÖ präsentiert wurden.

## Grusel & Spaß mit Mutter und Sohn

**RADLBRUNN** Ab Donnerstag, 29. Juni, bringt die Bühne Weinviertel im Brandlhof das Stück „Das

Gespent von Canterville“. Zum ersten Mal bei einer laufenden Produktion dieses Theatervereins ist der 10-jährige Felix Reinwein dabei. Trotz seiner Jugend hat er schon Erfahrung auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Felix hat nicht nur in der Schule Theater gespielt, er wirkte auch bei einer Aufführung der Bühne Weinviertel in Grafenegg mit. „Es macht mir Spaß, bei diesem Stück dabei zu sein“, erzählt der Darsteller von William

Otis und fügt hinzu: „Es ist auch etwas anstrengend. Aber meine Mutter (Anita Reinwein) spielt auch mit, das finde ich schön.“ Nach der Premiere am 29. Juni ist „Das Gespent von Canterville“ noch am 2., 7. bis 9. und von 14. bis 16. Juli jeweils um 20 Uhr zu sehen. An Spielwochenenden kann man ab 15 Uhr telefonisch unter 0676-7957247 Karten reservieren, unter der Woche unter 02956-2204-16. [www.buehne-weinviertel.at](http://www.buehne-weinviertel.at)

14. LIPIZZANERGALA

# Das Ballett der Weißen Hengste tanzt wieder

Im Trainingszentrum der Lipizzaner gibt es am 1. Juli erneut die Hohe Schule der klassischen Reitkunst zu bewundern.

**HELDENBERG** Mittlerweile ist die Lipizzanergala ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender der Dependance am Heldenberg. Bevor sich die Hengste in ihren wohlverdienten Sommerurlaub verabschieden, zeigen sie nochmals ihr Können – und das in einem ganz besonderen Ambiente.

Man muss kein Pferdeliebhaber sein, um der Aura der klassischen Reitvorführung der edlen weißen Pferde und der

elegant befrachten Bereiter zu erliegen, die zur Begrüßung ihren Hut ziehen, um danach zum Klang klassischer Wiener Musik gleichsam über den Boden zu schweben.

Starbeiterin Barbara Helfgott ist mit dem „Rondo Vienna“ zu Gast. Sie hat schon 2018 das Publikum dieser Gala mit ihrer Kunst begeistert. Das anschließend aus Musikerinnen bestehende Ensemble wird abwechselnd mit den weißen Stars



▲ Vor ihrer Sommerpause zeigen die Lipizzaner am Heldenberg ihre Kunst. Foto: Barbara Witzany

der Spanischen Hofreitschule auftreten.

Seit Jahren sind diese Künstlerinnen in den bedeutenden Konzertsälen, wie dem Wiener Konzerthaus, der Alten Oper Frankfurt oder dem Gewand-

haus in Leipzig, zu sehen. Getragen wird das Orchester von den virtuosen Sololäufen der Starbeiterin Barbara Helfgott.

Beginn der Veranstaltung ist um 18.30 Uhr. [www.derheldenberg.at](http://www.derheldenberg.at)



▲ Felix spielt einen unerschrockenen amerikanischen Buben. Foto: Barbara Witzany

• Tennis in den Ferien

In den kommenden Ferien bietet der SV Maissau von 10. bis 15. Juli Tenniskurse für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren an, jeweils zwischen 9 und 12 Uhr. Die Kurskosten belaufen sich auf 10 Euro. Anmeldung im Clubhaus oder bei Karl Vogler (0676-3833098, [v.k.@aon.at](mailto:v.k.@aon.at)).

• Stadtmusik auf Sommertour

Auch im heurigen Jahr ist die Stadtmusik Maissau unterwegs, um mit ihrer Sommertour die Bevölkerung in der Gemeinde zu erfreuen. Der Tourplan: Maissau, Am Berg (1.7.); Wilhelmsdorf, Kapelle (14.7.); Oberdürnbach, Dorfplatz (28.7.); Maissau, Hans Friedrich-Straße (18.8.). Beginn ist jeweils um 19 Uhr, für Getränke und Snacks ist gesorgt. Den Abschluss bildet der traditionelle Kirtag vom 8. bis 10. September – heuer erstmals am Gelände der Amethyst Welt Maissau.

• Fredi Jirkal kommt

Das Fest der Freiwilligen Feuerwehr Grübern vom 7. bis 9. Juli besichert nicht nur kulinarische Highlights, sondern auch Kabarett mit Fredi Jirkal am Samstagabend. Karten dafür gibt's in der Raika Maissau. Am ersten Festtag sorgen die Florianis für Steckerlfische. Am Sonntag stehen Grillhendl, Surschnitzel und vegane Burger (eine eigene Kreation von David Hofstetter) auf dem Mittagstisch.

#NoeGemeindechallenge

Android iOS

## 1. JULI – 30. SEPTEMBER

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at)